

Zeitschrift: Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst

Band: 20 (1930)

Heft: 43

Rubrik: Bilderschau der Berner Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bilderbuch der Berner Woche



Partie aus Zuoz (typisches Engadiner Dorf).

Photo Steiner, St. Moritz.



Der Kronprinz von Rumänien, der bereits König war und seinem Vater auf dem Throne Platz gemacht hat, mit seiner Mutter, der ehemaligen griechischen Prinzessin Helene.



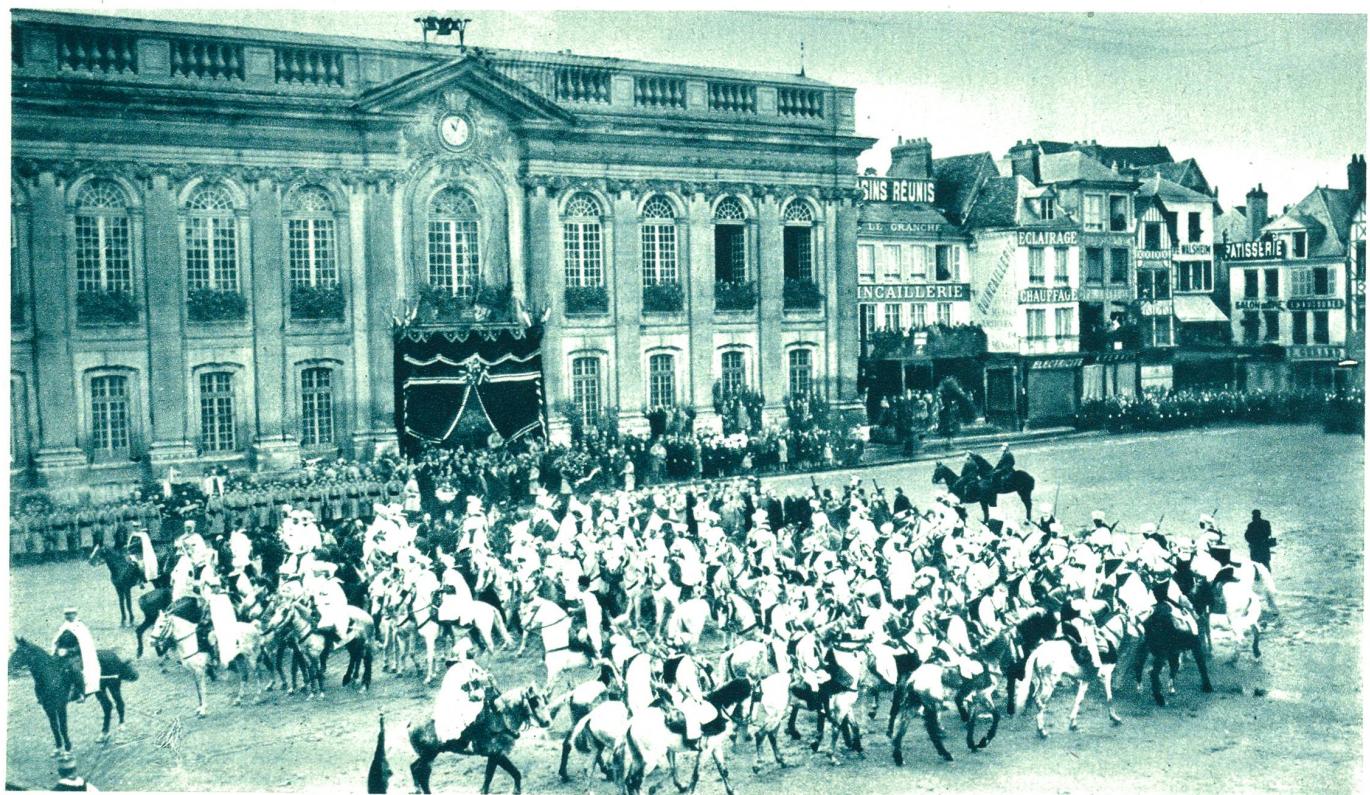
Edison, der geniale Erfinder, interessiert sich trotz seiner 80 Jahre um die Fortschritte in der Aviatik.



König Karol von Rumänien mit zwei rumänischen Offizieren (rechts) und dem Prinzen Nicolas (links außen).



Eine verhaftete Indierin. Sie ist englandfeindlich und legte sich vor ein Auto, um dessen Insassen an der Ausübung des Wahlrechtes zu hindern.



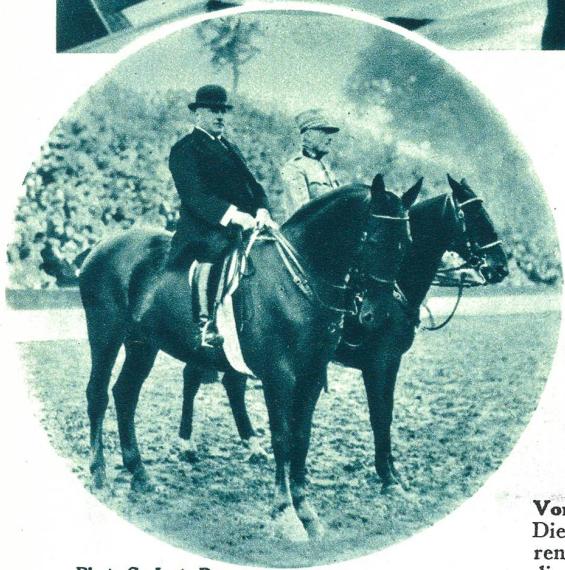
Aufbahrung der Opfer der Katastrophe des englischen Luftschiffes «R 101» im Rathaus von Beauvais. Die Spahis (französisch-afrikanische Kavallerie) halten die Ehrenwache.



Rechts:
M. Turati,
der bisherige Generalsekretär der Faschistischen Partei in Italien, der vor kurzem demissioniert hat. Der Wechsel im Generalsekretariat ist von politischer Bedeutung, denn dort laufen die Fäden der faschistischen Politik zusammen.



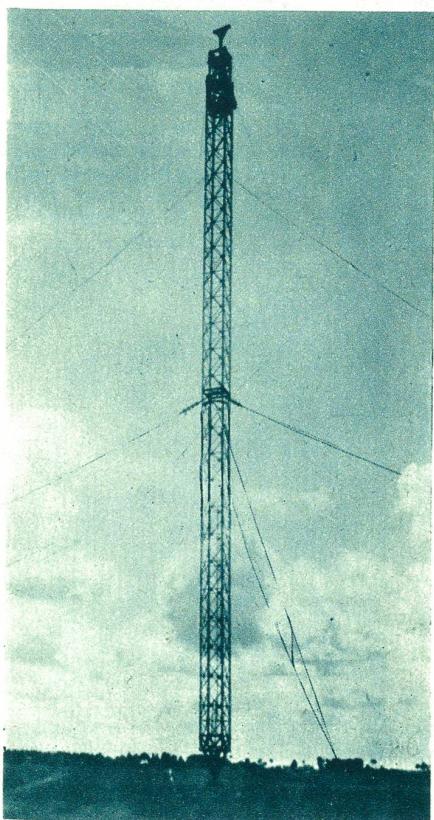
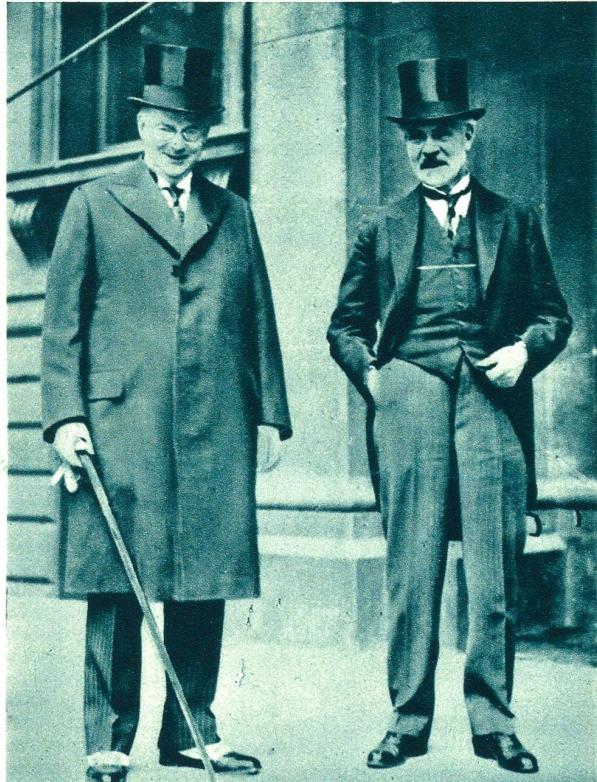
Links:
Giovanni Giurati,
der neue Generalsekretär der Faschistischen Partei, bisher Präsident der Deputiertenkammer.



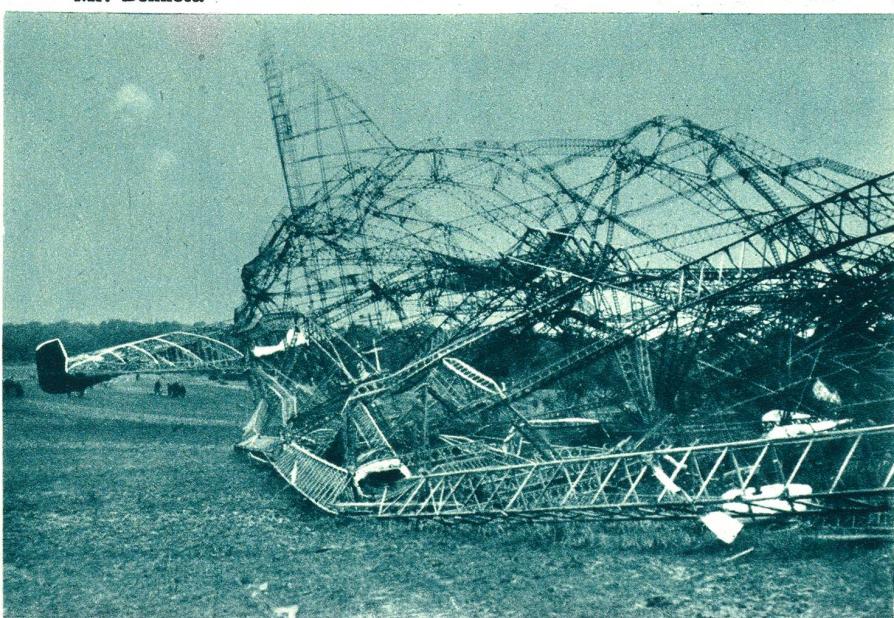
Phot. C. Jost, Bern.

Im Kreis:
Bundesrat Minger nimmt in Münsingen das Défilé der 3. Division ab. Es ist beanstandet worden, daß Bundesrat Minger in Zivil, als «Herrenreiter», das Défilé abnahm und nicht in der Uniform des Oberst-Korps-Kdt., welcher militärische Rang dem Inhaber des Militärdepartements im Bundesrat zukommt, wenn er Offizier ist.

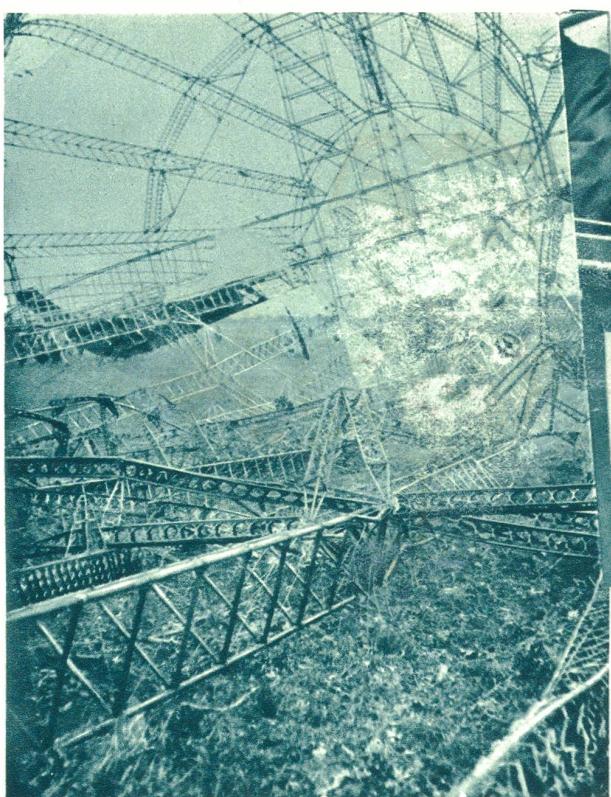
Rechts:
Vom britischen Weltreich. Die britische Reichskonferenz in London vereinigt die Vertreter der britischen Dominions mit der Regierung des Heimatlandes zur Besprechung der vielen schwierigen Probleme, die gegenwärtig die Lenker des britischen Weltreiches beschäftigen. Das Bild zeigt den britischen Premierminister **Macdonald** mit dem Abgesandten von Kanada, **Mr. Bennett**.



Der größte drahtlose Sender Europas.
Auch er dient nicht zum mindesten der hohen Politik, denn er steht bei Warschau in Polen, also an einem Punkt, wo sich die Gedankenwellen der Großmächte kreuzen.



Die Überreste des lenkbaren englischen Riesenluftschiffes «R 101» das bei Beauvais in Frankreich auf den Boden aufgestoßen und verbrannt ist, wobei 50 Insassen in den Flammen den Tod fanden. Das Luftschiff befand sich auf der Fahrt nach Indien.



Der englische Luftschiffahrtsminister Lord Thompson (rechts) und der Konstrukteur des verbrannten Luftschiffes, Oberst Richmond.



Sir Brancker, der Leiter des engl. Zivilflugwesens.

Die Trümmer des lenkbaren englischen Riesenluftschiffes «R 101», das auf dem Flug nach Indien bei Beauvais in Frankreich auf den Boden aufschlug und in

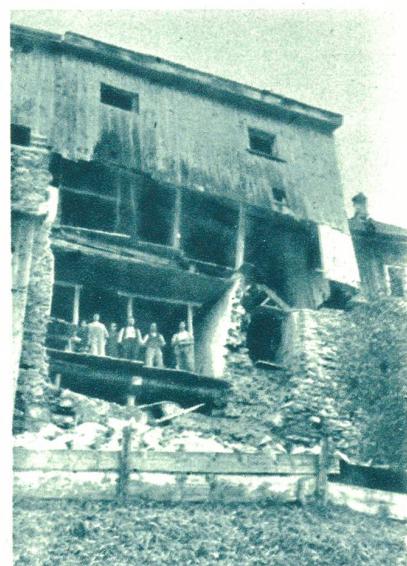
Flammen aufging, wobei von den 56 Passagieren 51 den Tod fanden.

Links: Lord Birkenhead, der ehemalige Lord-Kanzler und Staatssekretär für Indien, ist kürzlich gestorben. Rechts sein Sohn und Titelerbe, Lord Furneaux.



Vom Münchner Oktoberfest. Links: Der am Fest teilnehmende Schweizerwagen.

Unten: Mauereinsturz im Städtchen Werdenberg. Die eingestürzte Mauer bildete mutmaßlich einen Teil der ehemaligen Stadtmauer des historischen Städtchens Werdenberg (St. Gallen) und diente als Stütze der Ostfront des darüberstehenden Hauses.



Einweihung der neuen Weißhornhütte, welche auf 2400 Meter liegt und dem Skiklub Arosa gehört. Die Wirtschaftsräume bieten am Tag 150–200 Personen Unterkunft, der Schlafraum reicht für etwa 20 Personen. Die Hütte wurde am 5. Oktober eingeweiht.